
„Lifehacks“ für einen nachhaltigen Alltag

- [Drucken](#)
- [Per Mail versenden](#)

Lifehacks, © eNu; olgavolodina - fotolia.com

Ein einfaches Leben führen, Dinge selberrachen, Gegenstände tauschen, teilen und reparieren – all das ist aktuell, trendig und modern. Lifehacks rund um das einfache Leben boomen. Falls Sie sich jetzt fragen, was genau das eigentlich heißt: Lifehack kommt aus dem Englischen und bedeutet „Lebenskniffe“. Damit gemeint sind Strategien und Tätigkeiten, die uns das tägliche Leben erleichtern! Sie helfen dabei Probleme zu lösen, Effektivität bzw. Effizienz zu erhöhen oder ein Ziel auf ungewöhnliche und kreative Weise zu erreichen.

Ein nachhaltiger Lebensstil und auch das Selberrachen (Do it yourself) sind keine Erfindungen der letzten Jahre. Vieles, was heute als trendig und modern gilt, war früher ganz selbstverständlich. Dieses vorhandene Wissen gilt es jetzt wieder hervorzuholen und auf Gültigkeit, Wirksamkeit und Nachhaltigkeit zu prüfen.

Die Lifehacks unserer Großeltern

Der Reißverschluss klemmt, ein beherzter Ruck – und er ist ganz kaputt. Sehr wahrscheinlich landen viele Kleidungsstücke dann im Müll. Was für eine Verschwendung, denn einen Reißverschluss kann man erneuern, einen Riss nähen, ein Loch stopfen oder mit einem coolen Patch verschließen. Was für die Generation unserer Großeltern noch selbstverständlich war, ist heute ein nachhaltiger Lifehack.

Oder kennen Sie das auch? Das Wasser beim Wasserhahn fließt immer langsamer oder spritzt in alle Richtungen. Zeit zum Entkalken. Ganz einfach den Perlator (das Sieb am Ende des Wasserhahns) abgeschraubt, in ein Schälchen zusammen mit Zitronensäure oder Essig über Nacht eingelegt und schon kann das Wasser wieder ungehindert durchlaufen.

Omas Tipp in der Küche: Ist die Suppe oder Sauce versalzen so hilft eine Kartoffel. Geschnitten oder gerieben zum Gericht geben und alles knapp 10 Minuten köcheln lassen. Wie ein Schwamm entzieht der Erdapfel einen Teil des Salzes. Passen Kartoffeln nicht zum Gericht, so nehmen Sie größere Stücke und entfernen diese vor dem Servieren wieder.

Aber bitte nachhaltig

Es kursieren unzählige Lifehacks im Internet. Vieles ist trendy, lustig oder hilfreich. Aber es ist definitiv nicht alles davon nachhaltig. Wir werden in diesem Jahr Lifehacks aus dem Netz auf Nachhaltigkeit und Funktionalität prüfen. Zusätzlich stellen wir eigene Lifehacks vor und holen altbewährtes Wissen vor den Vorhang!
Mit wir-leben-nachhaltig „zurück in die Zukunft...“

Unsere Lifehacks für Sie:

[T-Shirts, Hosen, socken & Co kreativ stopfen](#)

[Kaffeesud verwenden statt wegwerfen](#)

[Sprossen selber ziehen](#)

[Wäsche im Winter draußen trocknen](#)

Links:

wir-leben-nachhaltig: [Die Krise als Chance?](#)

wir-leben-nachhaltig.at: [Konsum mit Konsequenzen](#)

wir-leben-nachhaltig.at: [Ressourcen schonen](#)

[Teilen](#)

[...wird geladen...](#)

[Twittern](#)

[...wird geladen...](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Könnte Sie auch interessieren

▫ [Fleckentfernung - Eisflecken entfernen](#)

▫ [Knabbersnacks - Frisches Gemüse und Obst bevorzugen](#)

▫ [Abwaschen - Bei Handgeschirrspülmitteln Konzentrate bevorzugen](#)